



Gemeinde Obersiggenthal

Gemeinderat

Nussbaumen, 2. Juli 2009 / ts

Bericht und Antrag an den Einwohnerrat

GK 2006/27

Postulat Sandra-Anne Göbelbecker vom 19. Juni 2006 betreffend Ausarbeitung eines Altersleitbilds der Gemeinde Obersiggenthal

Das Wichtigste in Kürze

Mit einem Postulat vom 19. Juni 2006 beantragte Sandra-Anne Göbelbecker im Namen der SP-Fraktion, der Gemeinderat sei zu beauftragen, ein "Altersleitbild der Gemeinde Obersiggenthal" auszuarbeiten und entsprechende Umsetzungsmassnahmen zu definieren.

Dieses liegt nun vor und wird dem Einwohnerrat zur Stellungnahme vorgelegt.

Grundsätzlich stehen in Obersiggenthal vielfältige und unterschiedliche Angebote und Dienstleistungen für dieses Alterssegment zur Verfügung. Aufgrund der Erhebungen kann festgestellt werden, dass ein Handlungsbedarf im Bereich Koordination/Information, dem Einführen einer gemeinderätlichen Seniorenkommission sowie dem Fördern von Potenzialen in der freiwilligen und generationsübergreifenden Arbeit besteht. Die stationäre Infrastruktur ist vorhanden, muss aber optimiert und mittel- bis langfristig ausgebaut werden. Es besteht zunehmender Bedarf an Pflegeplätzen an betreutem und/oder hindernisfreien Wohnen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat folgenden Beschluss zu fassen:

- 1 Der Einwohnerrat nimmt das Altersleitbild zur Kenntnis und genehmigt den Bericht des Gemeinderates.**
- 2 Das Postulat wird von der Kontrolle abgeschrieben.**
- 3 Für die Umsetzung der Massnahmen (Einsetzung einer Seniorenkommission durch den Gemeinderat) werden 7'500.00 Franken (Kommissionsarbeit: 3'000 Franken, Projekte: 4'500 Franken) genehmigt.**

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

1 Ausgangslage

Gemäss Postulatstext wurde der Gemeinderat beauftragt, ein "Altersleitbild der Gemeinde Obersiggenthal" auszuarbeiten, welches neben Leitsätzen auch Massnahmenvorschläge darlegt. Am 23. Juni 2008 erteilte der Gemeinderat aufgrund einer Offerte, welche vom Einwohnerrat im Jahr 2007 genehmigt wurde, den Auftrag zur Ausarbeitung eines Altersleitbildes. Am 28. August 2008 konnte der Prozess gestartet werden.

Die demografische Entwicklung ist zu einem zentralen Thema in unserer Gesellschaft geworden. Die Statistiken zeigen, dass die letzten Lebensjahre länger behinderungsfrei und mit einer höheren Lebensqualität verbunden sind. Die Menschen werden nicht nur älter, sie verbringen auch einen stetig wachsenden Anteil des Lebens in guter Gesundheit.

Ein Altersleitbild ist ein wichtiges Planungsinstrument, um die Aufgaben in der gesamten Thematik Alter zu analysieren, Entwicklungen festzuhalten und entsprechende Massnahmen zu definieren. Ein Auseinandersetzen mit dieser Thematik ist vor allem für Obersiggenthal zwingend notwendig, da wir im Kantonsvergleich eine verhältnismässig hohe Anzahl von Seniorinnen und Senioren haben.

2 Ziele

Bei Projektschluss liegt ein Altersleitbild mit Massnahmenvorschlägen vor.

- Die interessierte Bevölkerung ist in die Ausarbeitung einbezogen.
- Die Organisationen und Institutionen aus den Alters- und Gesundheitsbereich werden in die Bearbeitung miteinbezogen.
- Die zuständigen politischen Behörden genehmigen das Leitbild als Orientierungsrahmen für die Planung zukünftiger Massnahmen in der Alterspolitik.

3 Vorgehen

Erfahrungsgemäss muss mit einem Zeitrahmen von etwas mehr als einem Jahr gerechnet werden. Die Arbeitsgruppe startete am 28. August 2008 und war im Juni 2009 mit ihren Arbeiten fertig. Das Vorgehen kann grob in drei Phasen eingeteilt werden.

In der ersten Phase wurde eine Ist-Analyse der Altersarbeit der politischen Gemeinde Obersiggenthal durchgeführt.

In der zweiten Phase wurden die Resultate der Erhebungen bewertet und Schlussfolgerungen daraus gezogen. Diese Schlussfolgerungen wurden in sechs Stossrichtungen für die Altersarbeit zusammengefasst. Die Resultate und Stossrichtungen wurden durch die Bevölkerung an einem Workshop diskutiert, bewertet und entsprechend modifiziert. Im gleichen Workshop wurden ebenfalls Massnahmen zur Umsetzung dieser Stossrichtungen definiert.

In der dritten Phase beurteilte und gewichtete die Arbeitsgruppe diese Massnahmen, definierte Aufbau und Ziele des Leitbildes und hat für die Massnahmen nochmals durch andere im Altersbereich tätige Personen und betroffene Senioren eingeladen sich zum Leitbild vernehmen zu lassen.

Der Bericht zum Altersleitbildprozess liegt nun mit den priorisierten Massnahmen vor.

Das Kostendach der externen Begleitung von Fr. 11'000.00 wird eingehalten. Die Arbeitsleistung der Arbeitsgruppe wird als Kommissionsentschädigung mit der laufenden Rechnung abgerechnet. Eine definitive Abschlussabrechnung wird im Rahmen der Rechnung 2009 vorgelegt. Bisher entstanden folgende Kosten:

Pauschalentschädigung für Fachberatung (gemäss separatem Leistungsvertrag)	CHF	11'000.00
MwSt. 7,6 % für Fachberatung	CHF	836.00
Sitzungsgelder Arbeitsgruppe (bis 30.06.09)	CHF	4'087.50
Material und Unterlagen Workshop	CHF	584.00
Total	CHF	16'507.50

Noch zu erwartende Kosten im Jahr 2009 (Schätzung)

Druckkosten Altersleitbild (Kurzform)	CHF	500.00
Informationsveranstaltung Bevölkerung (14.11.09)	CHF	600.00
Sitzungsgelder Arbeitsgruppe	CHF	1'700.00

Beilagen für Mitglieder Einwohnerrat:	1	Altersleitbild Obersiggenthal vom Juni 2009
(Abonnenten: Aktenaufgabe)	2	Pflichtenheft Seniorenkommission

4 Resultate

Das Altersleitbild (Beilage) orientiert sich an den sechs Stossrichtungen. Es kann folgender Handlungsbedarf festgestellt werden:

- Schaffung einer gemeinderätlichen Kommission für Altersarbeit
- Vermehrte Koordination der Altersarbeit unter den Institutionen und Vereinen (Aktivitäten für Senioren koordinieren)
- Überprüfung der Informationskanäle für Seniorenanliegen und Bekanntmachung der bereits vorhandenen Angebote
- Stärkung der Freiwilligenarbeit
- Prüfung des hindernisfreien Wohnens in der Gemeinde
- Gestaltung von generationsübergreifenden Kontakten und Projekten
- Fördern des Wohnens im Alter (Bauvorschriften)

Es gilt nun, die Umsetzung dieser Massnahmen in Angriff zu nehmen und eine gemeinderätliche Kommission für Altersfragen zu gründen (siehe Pflichtenheft). Die neu zu bildende ständige Fachkommission für Altersfragen wird den Gemeinderat in allen Fragen beraten, die in den Aufgabenbereich der Einwohnergemeinde fallen oder die sinnvollerweise von dieser koordiniert werden. Es ist angebracht, dass der Gemeinderat auch den zunehmend komplexer werdenden Fragen des Alters gebührende Aufmerksamkeit schenkt.

Inwieweit eine Koordinationsstelle – Massnahmen im Altersleitbild – mit entsprechenden Stellenprozenten nötig ist, sei durch dieses Fachgremium zu prüfen und mit einem ausführlichen Antrag an den Einwohnerrat zu begründen.

Die Kosten für die Initiierung dieser Kommission und ersten Massnahmen im Jahr 2010 im Umfang von Fr. 7'500.00 seien zu genehmigen.

Es ist vorgesehen, die Bevölkerung über das Altersleitbild und das weitere Vorgehen an einem weiteren Workshop Mitte November 2009 zu informieren. Das Altersleitbild wird in das Leitbild Standortqualität integriert und eine Kurzform des Altersleitbildes an die betroffene Bevölkerung und den in diesem Alterssegment tätigen Institutionen verteilt sowie auf der Website der Gemeinde Obersiggenthal hinterlegt. Die Arbeitsgruppe ist der Ansicht, dass auf eine Hochglanzbroschüre zu verzichten sei und die finanziellen Mittel für die Umsetzung der Massnahmen eingesetzt werden.

Der Einwohnerrat möge den Anträgen des Gemeinderates zum Wohl der Senioren und Seniorinnen unserer Gemeinde zustimmen.

NAMENS DES GEMEINDERATES OBERSIGGENTHAL

Der Gemeindeammann: Der Gemeindeschreiber:

Max Läng

Anton Meier
